

Bunte Decken für Frauenrechte: Kassel strickt gegen Gewalt!

Im März 2024 wird der Friedrichsplatz in Kassel mit bunten Decken bedeckt, um gegen Gewalt an Frauen zu protestieren. Engagierte stricken und häkeln bereits Quadrate für die Initiative.

Kassel, Deutschland - Die Stadt Kassel bereitet sich auf ein beeindruckendes Kunstprojekt vor! Im März 2025 wird der Friedrichsplatz mit tausenden bunten Decken bedeckt, die als kraftvolles Symbol gegen Gewalt an Frauen stehen. Die italienische Initiatorin Cristina Begni hat den roten Faden, der die Decken zusammennäht, nach Kassel gebracht - ein entscheidender Schritt für diese bewegende Aktion.

Im November 2015 begann alles in Brescia, Italien, wo mehr als 20.000 Quadrate auf der Piazza Vittoria verknüpft wurden. Es entstand eine beeindruckende visuelle Botschaft gegen häusliche Gewalt, die in mehr als 40 Städten weltweit Nachahmer fand. Nun wird auch Kassel Teil dieser weltweiten Initiative! „Die Idee ist, dass man eine Decke kaufen kann, und die Spenden fließen direkt in unser Frauenhaus“, erklärt Begni. So kann jeder aktiv gegen Gewalt an Frauen ein Zeichen setzen.

Ein Aufruf zum Mitmachen

Seit Beginn des Jahres engagieren sich Freiwillige intensiv, um quadratische Strick- und Häkelstücke zu produzieren. Diese müssen nur 50 mal 50 Zentimeter groß sein und können mit einer persönlichen Unterschrift versehen werden. „Wir brauchen noch viele bunte Stoffe“, ruft Begni und motiviert damit

zahlreiche Bürger, sich zu beteiligen. In der Markthalle von Kassel treffen sich regelmäßig Gruppen, die gemeinsam an diesem Projekt arbeiten.

Wer lieber allein kreativ sein möchte, kann seine fertigen Quadrate am Stand von Viva Vittoria abgeben. Jede Hilfe zählt, denn auch aus anderen deutschen Städten kommen wöchentlich Pakete. Die Initiative braucht darüber hinaus Unterstützung, um die quadratischen Kunstwerke von Brescia nach Kassel zu transportieren. „Die Zeit drängt, wir wollen den gesamten Platz bis zum Event im März bedecken“, meint Barbara Meyer, die die Organisation tatkräftig unterstützt. Ein voller Erfolg könnte nicht nur die lokale Gemeinschaft berühren, sondern auch ein starkes Signal gegen Gewalt setzen!

Details	
Ort	Kassel, Deutschland
Quellen	• www.hna.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at